

Beginn des 6. Teils der „Bedeutung der Zahlen“

Die Zahlen von 500 aufwärts

Die Zahl <500>

Die Primzahldarstellung von <500> ist $2 * 2 * 5 * 5 * 5$ mit <5> Primzahlfaktoren.

Es gibt <6> Faktorpaare:

$(1 * 500, 2 * 250, 4 * 125, 5 * 100, 10 * 50, 20 * 25)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (500, 20, 21)

Die Quersumme von <500> ist <5>.

Die Zahl <500> kommt in der Bibel sehr häufig vor. Es werden zunächst diese Bibelstellen aufgeführt. Danach werden wir auf die fundamentale Bedeutung der Zahl 500 eingehen.

{1. Mose 5.32}

Und Noah war **fünfhundert** Jahre alt; und Noah zeugte Sem, Ham und Japhet.

{1. Mose 11.11}

Und Sem lebte, nachdem er Arpaksad gezeugt hatte, **fünfhundert** Jahre und zeugte Söhne und Töchter. -

{2. Mose 30.23}

Und du, nimm dir die besten Gewürze: von selbst ausgeflossene Myrrhe **fünfhundert** Sekel, und würzigen Zimmet die Hälfte davon, zweihundertfünfzig, und Würzrohr zweihundertfünfzig,

{2. Mose 30.24}

und Kassia **fünfhundert**, nach dem Sekel des Heiligtums, und ein Hin Olivenöl;

{4. Mose 31.28}

Und erhebe von den Krieglern, die ins Feld gezogen sind, eine Abgabe für Jahwe: eine Seele von **fünfhundert**, von den Menschen und von den Rindern und von den Eseln und vom Kleinvieh;

{1. Chronika 4.42}

Und von ihnen, von den Söhnen Simeons, zogen **fünfhundert** Männer zum Gebirge Seir hin; und Pelatja und Nearja und Rephaja und Ussiel, die Söhne Jischeis, waren an ihrer Spitze;

{2. Chronika 35.9}

Und Konanja, und Schemanja und Nethaneel, seine Brüder, und Haschabja und Jeghiel und Josabad, die Obersten der Leviten, schenkten den Leviten zu den Passahopfern fünftausend Stück Kleinvieh und **fünfhundert** Rinder.

{Esther 9.6}

Und in der Burg Susan töteten die Juden und brachten um **fünfhundert** Mann;

{Esther 9.12}

Und der König sprach zu der Königin Esther: In der Burg Susan haben die Juden **fünfhundert** Mann und die zehn Söhne Hamans getötet und umgebracht; was mögen sie in den übrigen Landschaften des Königs getan haben! Doch was ist deine Bitte? und sie soll dir gewährt werden. Und was ist noch dein Begehrt? und es soll geschehen.

{Hiob 1.3}

Und sein Besitztum bestand in siebentausend Schafen und dreitausend Kamelen und **fünfhundert** Joch Rindern und **fünfhundert** Eselinnen, und in sehr vielem Gesinde. Und selbiger Mann war größer als alle Söhne des Ostens.

{Hesekiel 42.16-20}

Er maß die Ostseite mit der Messrute, **fünfhundert** Ruten mit der Messrute ringsum.

Er maß die Nordseite, **fünfhundert** Ruten mit der Messrute ringsum.

Die Südseite maß er, **fünfhundert** Ruten mit der Messrute.

Er wandte sich um nach der Westseite und maß **fünfhundert** Ruten mit der Messrute.

Er maß es nach den vier Seiten. Es hatte eine Mauer ringsherum: die Länge war **fünfhundert** und die Breite **fünfhundert**, um zwischen dem Heiligen und dem Unheiligen zu scheiden.

{Hesekiel 45.2}

Davon sollen zum Heiligtum gehören **fünfhundert** bei **fünfhundert** ins Geviert ringsum, und fünfzig Ellen Freiplatz dazu ringsum.

{1. Korinther 15.6}

Danach erschien er mehr als **fünfhundert** Brüdern auf einmal, von denen die meisten bis jetzt übriggeblieben, etliche aber auch entschlafen sind.

{Lukas 7.41}

Ein gewisser Gläubiger hatte zwei Schuldner; der eine schuldete **fünfhundert** Denare, der andere aber fünfzig;

Die Zahl <5> ist im AT die Zahl des Sohnes von Mann und Frau. Sie steht also für das neu entstandene Leben eines männlichen Kindes. Die Zahl <500> ist dann diese Zahl auf der Hunderter-Ebene, also auf der Ebene der Geschlechter bzw. Generationen. Sie steht damit für einen ganz besonderen, einzigartigen Sohn, der viele Generationen nach Erschaffung der Welt auf der Erde als „**Sohn des Menschen**“ geboren wurde. Sie steht für Jesus Christus. Im AT war der Sohn ein Zeichen für Leben auf der Erde. Im NT wird durch Jesus Christus ein ewiges Leben über den Tod hinaus ermöglicht.

Im Hebräischen des AT hat der Ausdruck „Seid fruchtbar und mehret euch“ den Zahlencode 80_200_6 + 6_200_2_6 mit dem Totalwert 500. F. Weinreb [WEIN], W. J. Pasedag [PASE] und K. Breest [BREE] betonen diese Aussage, die die Verbreitung des Lebens auf der Erde vom Menschen erwartet. Die Geburt eines Sohnes war ein Segen für die Menschen.

Noah musste 500 Jahre warten, bis ihm der Segen eines Sohnes gewährt wurde. Sem durfte 500 Jahre mit seinem Erstgeborenen Arpaksad leben. In dieser Zeit wurden weitere Söhne und Töchter geboren. 500 ist also auch hier eine Zahl des Segens. Der größte Segen für die Menschheit war schließlich die Geburt von Jesus Christus. Die Zahl 500 eröffnet den Blick auf Christus. Auch die Zahlen in den Fünfhundertern beziehen sich auf ihn. Genau die vollständigen Zahlenkreise <22>, <23> und <24> liegen in diesem Zahlenbereich. Es sind die Kreise der Leiden, des Todes und der Herrlichkeit. Der <22>. Psalm als Psalm der Leiden hat auch einen Bezug zur Zahl 500, denn er ist das 500. Kapitel der (christlichen) Bibel.

Die Zahlen in den oben zitierten Bibelstellen stehen alle in Verbindung mit Christus:

Die 500 Jahre sprechen vom Segen für die ganze Menschheit durch die Geburt von Jesus Christus.

Die 500 Sekel Myrrhe bzw. Kassia sprechen von dem Wohlgeruch, der von Christus für Gott ausging.

Der Sohn des Menschen war der große Stellvertreter für fremde Schuld. Die Formulierung „eine Seele von 500“ beschreibt auch die Stellvertretung.

Die 500 Männer in {1. Chronika 4} stehen für die Vielen, die auf der Seite des Sohnes des Menschen stehen.

Die 500 Rinder in {2. Chronika 35} sind die großen Opfertiere. Christus war **das** große Opfer.

Die 500 Getöteten im Buch Esther weisen prophetisch auf die Zeit hin, in der der Sohn des Menschen sein Richteramt ausüben wird.

Auch die Zahlen in den Büchern Hiob und Hesekeil weisen auf die herrliche Zukunft des Sohnes des Menschen hin.

Die 500 Brüder im NT bezeugen die Auferstehung des Sohnes des Menschen.

Die 500 Denare weisen auf die Größe der Schuld hin, die einem Menschen aufgrund des Werkes des Sohnes des Menschen vergeben werden kann. In dem Vers werden 500 und <50> gegenübergestellt. 50 ist die Zahl des Jubels. 500 ist die Zahl des zehnfachen Jubels, der der besonderen Größe der vergebenen Schuld entspricht.

Von den vielen Wörtern der Bibel, die den Totalwert 500 haben, sei hier nur noch das hebräische Wort für „**Brandopfer**“ in der Schreibweise mit dem Zahlencode 70_30_400 erwähnt. Der Sohn des Menschen war das einzigartige Brandopfer.

Die Zahl <501>

Die Primzahldarstellung von <501> ist $3 * 167$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 501$, $3 * 167$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (501, 21, 21)

Die Quersumme von <501> ist <6>.

Die Zahl <501> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im AT hat das hebräische Wort mit dem Zahlencode 200_1_300 und dem Totalwert 501 die Bedeutung „**Haupt**“. Christus ist nach dem NT das Haupt der Ekklesia:

{Epheser 5.23}

*Denn der Mann ist das Haupt des Weibes, wie auch der **Christus das Haupt** der Versammlung ist; er ist des Leibes Heiland.*

Die Zahl <502>

Die Primzahldarstellung von <502> ist $2 * 251$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

(1 * 502, 2 * 251)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (502, 22, 21)

Die Quersumme von <502> ist <7>.

Die Zahl <502> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Als Noah 502 Jahre alt war, wurde Sem geboren. Im AT hat das hebräische Wort mit dem Zahlencode 2_300_200 und dem Totalwert 502 die Bedeutung „**Fleisch**“. Im Johannes-Evangelium wird der Anfang des Lebens Jesu mit dem Wort Fleisch in Verbindung gebracht. Sein Leben war ein Weg des Leidens, wie es durch den Zahlenstrahl <22> ausgedrückt ist.

{Johannes 1.14}

*Und das Wort ward **Fleisch** und wohnte unter uns (und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater), voller Gnade und Wahrheit;*

(Man lese auch die Beschreibung der Zahl <52>.)

Die Zahl <503>

Die Zahl <503> ist die <96>. Primzahl.

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (503, 23, 21)

Die Quersumme von <503> ist <8>.

Die Zahl <503> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Sie steht auf dem Zahlenstrahl des Todes. Im Johannes-Evangelium findet sich dreimal das Wort mit dem Zahlencode 1_80_70_9_50_8_200_20_5_10_50 und dem Totalwert 503. Es hat die Bedeutung „**sterben**“. Es bezieht sich auf das Sterben Christi am Kreuz.

{Johannes 11.15}

*Dies aber sagte er nicht aus sich selbst, sondern da er jenes Jahr Hoherpriester war, weissagte er, dass **Jesus** für die Nation **sterben** sollte;*

{Johannes 12.33}

*(Dies aber sagte er, andeutend, welches Todes er **sterben** sollte.)*

{Johannes 18.32}

*auf dass das Wort Jesu erfüllt würde, das er sprach, andeutend, welches Todes er **sterben** sollte.*

Auch im 503. Vers der Bibel geht es um das Sterben:

{1. Mose 20.7}

*Und nun gib das Weib des Mannes zurück; denn er ist ein Prophet und wird für dich bitten, und du wirst am Leben bleiben. Wenn du sie aber nicht zurückgibst, so wisse, dass du gewisslich **sterben** wirst, du und alles, was dein ist!*

Die Zahl <504>

Die Primzahldarstellung von <504> ist $2 * 2 * 2 * 3 * 3 * 7$ mit <6> Primzahlfaktoren.

Es gibt <12> Faktorpaare:

$(1 * 504, 2 * 252, 3 * 168, 4 * 126, 6 * 84, 7 * 72,$
 $8 * 63, 9 * 56, 12 * 42, 14 * 36, 18 * 28, 21 * 24)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (504, 24, 21)

Die Quersumme von <504> ist <9>.

Die Zahl <504> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Die Zahl hat <24> Teiler und steht auf dem Zahlenstrahl 24. Mit der Zahl 504 wird der <21>. Zahlenkreis abgeschlossen. Das Faktorpaar $21 * 24$ verbindet die Zahl der **Ehre** mit der Zahl der **Herrlichkeit** (Siehe die Zahl <190>). Die Teiler verweisen alle auf Jesus Christus. Der 504. Vers des Johannes-Evangeliums beschreibt seine Größe:

{Johannes 11.25}

Jesus sprach zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist;

Das erste Kapitel der Offenbarung besteht aus <500> Wörtern. Das 504. Wort der Offenbarung ist dann die erste Versammlung (Ephesus), an die ein Sendschreiben gerichtet ist. Im NT hat das Wort „Versammlungen“ den Totalwert 504.

Die Zahl <505>

Die Primzahldarstellung von <505> ist $5 * 101$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 505$, $5 * 101$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (505, 1, 22)

Die Quersumme von <505> ist <10>.

Die Zahl <505> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Mit dieser Zahl beginnt ein neuer Zahlenkreis, der <22>. Kreis als Kreis der Leiden. Die Zahl 505 ist ein Palindrom mit der Ziffer <5> als entscheidender Zahl. Die Zahl 5 steht im NT für den „Sohn des Menschen“, Jesus Christus. Im AT hat der Name „**Sara**“ den Totalwert 505. Sie war eine „Mutter“ Jesu in der Linie Israel. Der Sohn des Menschen kam auf die Erde, um zu leiden und zu sterben. Nach seiner Auferstehung und Himmelfahrt entstand dann die Ekklesia, die auch mit „Versammlung“ bezeichnet wird. Im AT hat der Name „**Kehath**“ auch den Totalwert 505. Der Name bedeutet **Versammlung**.

Die Zahl <506>

Die Primzahldarstellung von <506> ist $2 * 11 * 23$ mit 3 Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

($1 * 506$, $2 * 253$, $11 * 46$, $22 * 23$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (506, 2, 22)

Die Quersumme von <506> ist <11>.

Die Zahl <506> kommt in der Bibel nicht direkt vor. <506> ist der Totalwert einer Variante des hebräischen Wortes für **Brandopfer**. Die Bedeutung des Brandopfers im Hinblick auf die Zahlen <2>, <3> und <7> wurde im Text „**Verse**“, Kapitel Esra 3.3, erörtert. Die Zahl des Sohne Gottes (<2>) steht auf dem Zahlenstrahl. Der Zahlenkreis ist durch die Zahl der Leiden bestimmt. Die Zahl des Brandopfers ist durch das Faktorpaar

22 * 23,

das Leiden und Sterben des Erlösers, gekennzeichnet. Der größte Teiler <253> hat die Bedeutung „Leiden und Tod“ (siehe die Bedeutung dieser Zahl).

Die Anzahl der Verse der Psalmen der Verfasser Söhne Korahs, Asaph, Heman, Ethan und Mose zusammen beläuft sich auf <506>.

Die Zahl <507>

Die Primzahldarstellung von <507> ist $3 * 13 * 13$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <3> Faktorpaare:

(1 * 507, 3 * 169, 13 * 39)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (507, 3, 22)

Die Quersumme von <507> ist <12>.

Die Zahl <507> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im 507. Vers des 5. Buches Mose wird prophetisch auf Christus verwiesen:

{5. Mose 18.15}

Einen Propheten aus deiner Mitte, aus deinen Brüdern, gleich mir, wird Jahwe, dein Gott, dir erwecken; auf ihn sollt ihr hören;

Hier wird die menschliche Seite Jesu als **Mann und Prophet** angesprochen, wie sie sich in der Zahl <3> des Zahlenstrahls ausdrückt.

Die Zahl <508>

Die Primzahldarstellung von <508> ist $2 * 2 * 127$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <3> Faktorpaare:

(1 * 508, 2 * 254, 4 * 127)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (508, 4, 22)

Die Quersumme von <508> ist <13>.

Die Zahl <508> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im Buch Jeremia findet sich das Wort „**mitleidswürdig** wirst du sein“ oder „du seufzest“ mit dem Totalwert 508, das Leiden (Zahlenkreis <22>) ausdrückt:

{Jeremia 22.23}

*Die du auf dem Libanon wohnst und auf den Zedern nistest, wie **mitleidswürdig wirst du sein**, wenn Schmerzen dich ankommen, Wehen, der Gebärenden gleich!*

Diese Bibelstelle ist durch die Zahl der Leiden (<22>) in der Kapitelnummer und der Zahl des Todes (<23>) in der Versnummer markiert.

Die Zahl <509>

Die Zahl <509> ist die <97>. Primzahl.

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (509, 5, 22)

Die Quersumme von <509> ist <14>.

Die Zahl <509> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Der Name **Serug** hat im AT den Totalwert 509. Im Hebräer-Brief findet sich an zwei Stellen das Wort „**Schmach**“ mit dem Totalwert 509, das an die Leiden (Zahlenkreis <22>) des Sohnes des Menschen (Zahlenstrahl <5>) erinnert.

{Hebräer 11.26}

*indem er die **Schmach** des Christus für größeren Reichtum hielt als die Schätze Ägyptens; denn er schaute auf die Belohnung.*

{Hebräer 13.13}

*Deshalb lasst uns zu ihm hinausgehen, außerhalb des Lagers, seine **Schmach** tragend.*

Die Zahl <510>

Die Primzahldarstellung von <510> ist $2 * 3 * 5 * 17$ mit <4> Primzahlfaktoren.

Es gibt <8> Faktorpaare:

(1 * 510, 2 * 255, 3 * 170, 5 * 102, 6 * 85, 10 * 51, 15 * 34, 17 * 30)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (510, 6, 22)

Die Quersumme von <510> ist <6>.

Die Zahl <510> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Die Frau Abrahams hatte vor der Namensänderung den Namen **Sarai** mit dem Totalwert 510. Von Jesaja 1 bis zum Ende der Bibel sind es 510 Kapitel. Vorher gibt es <22> Bücher (Entsprechend der Zahl des Zahlenkreises) in der christlichen Bibel.

Im 510. Vers des 4. Buches Mose werden Josua und Kaleb Leiden (Entsprechend der Zahl des Zahlenkreises) angedroht:

{4. Mose 14.6}

Und Josua, der Sohn Nuns, und Kaleb, der Sohn Jephunnes, von denen, die das Land ausgekundschaftet hatten, zerrissen ihre Kleider,

Im 510. Kapitel des Markus-Evangeliums werden Leiden für die Menschen angekündigt:

{Markus 13.8}

Denn es wird sich Nation wider Nation erheben und Königreich wider Königreich; und es werden Erdbeben sein an verschiedenen Orten, und es werden Hungersnöte und Unruhen sein. Dies sind die Anfänge der Wehen.

Die Zahl <511>

Die Primzahldarstellung von <511> ist $7 * 73$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

$$(1 * 511, 7 * 73)$$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (511, 7, 22)

Die Quersumme von <511> ist <7>.

Die Zahl <511> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Sie zeigt auf dem Zahlenkreis der Leiden (<22>) ein **Höchstmaß der Leiden**, wie es durch die Zahl <7> des Zahlenstrahls angedeutet ist. Diese Leiden werden den Jüngern Jesu in den 511. Versen zweier Bücher angekündigt:

{Markus 13.9}

Ihr aber, sehet auf euch selbst, denn sie werden euch an Synedrien und an Synagogen überliefern; ihr werdet geschlagen und vor Statthalter und Könige gestellt werden um meinetwillen, ihnen zu einem Zeugnis;

{Apostelgeschichte 14.19}

Es kamen aber aus Antiochien und Ikonium Juden an, und nachdem sie die Volksmengen überredet und Paulus gesteinigt hatten, schleiften sie ihn zur Stadt hinaus, indem sie meinten, er sei gestorben.

Seine Jünger sollen dennoch nicht Böses mit Bösem vergelten. Das Wort „**Böses**“ in den entsprechenden Bibelversen {Römer 12.17 und 12.21} hat den Totalwert 511.

Die Belohnung für die Leiden wird im AT durch das Wort „**glücklich**“ mit dem Zahlencode 1_300_200_10 und dem Totalwert 511 signalisiert.

Die Zahl <512>

Die Primzahldarstellung von <512> ist $2 * 2 * 2 * 2 * 2 * 2 * 2 * 2 * 2$ mit <9> Primzahlfaktoren.

Es gibt <5> Faktorpaare:

$(1 * 512, 2 * 256, 4 * 128, 8 * 64, 16 * 32)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (512, 8, 22)

Die Quersumme von <512> ist <8>.

Die Zahl <512> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Sie ist die Neuner-Potenz der Zahl des Sohnes Gottes, der <2>:

$$512 = 2^9$$

Der Sohn Gottes musste Mensch werden, um leiden und sterben zu können. Im AT hat das Wort „**mein Fleisch**“ oder „mein Leib“ den Zahlencode

2_300_200_10

mit dem Totalwert 512. Das Wort für „**er wird zerschmettert werden**“ oder „er wird zerbrochen“ besteht auch aus diesen Buchstaben, nur in vertauschter Reihenfolge:

10_300_2_200

Beide Wörter zusammen nehmen die Leiden des Christus vorweg.

Die Zahl <513>

Die Primzahldarstellung von <513> ist $3 * 3 * 3 * 19$ mit <4> Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

$(1 * 513, 3 * 171, 9 * 57, 19 * 27)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (513, 9, 22)

Die Quersumme von <513> ist <9>.

Die Zahl <513> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Jesus Christus kannte in seinen Leiden die Gedanken seiner Peiniger. Im 513. Vers des Buches Hiob heißt es:

{Hiob 21.27}

Siehe, ich kenne eure Gedanken, und die Anschläge, womit ihr mir Gewalt antut.

Entsprechend konnte Christus seinen Anklägern antworten oder nicht antworten. Im AT hat das Wort, das „**Schweigen**“ bedeutet, den Zahlencode 5_8_200_300 mit dem Totalwert 513. Im NT hingegen hat das Wort für „**sprach**“ oder „sagte“ den Zahlencode 5_500_8 mit demselben Totalwert.

Die Zahl <514>

Die Primzahldarstellung von <514> ist $2 * 257$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 514$, $2 * 257$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (514, 10, 22)

Die Quersumme von <514> ist <10>.

Die Zahl <514> kommt in der Bibel nicht direkt vor. In der hebräischen Bibel sind mit dem Buch Hosea 514 Kapitel erreicht. Das hebräische Wort für „da waren **Tränen**“ hat den Totalwert 514 und erinnert an Leiden. Der 514. Vers des Johannes-Evangeliums spricht auch von Tränen:

{Johannes 11.35}
*Jesus vergoss **Tränen**.*

Die Zahl <515>

Die Primzahldarstellung von <515> ist $5 * 103$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 515$, $5 * 103$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (515, 11, 22)

Die Quersumme von <515> ist <11>.

Die Zahl <515> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Das hebräische Wort für „**Gebet**“ hat den Zahlencode 400_80_30_5 mit dem Totalwert 515 und steht in

{Psalm 109.4}.

*Für meine Liebe feindeten sie mich an; ich aber bin stets im **Gebet**.*

Hier wird etwas vom Leiden Christi ausgedrückt.

Die Zahl <516>

Die Primzahldarstellung von <516> ist $2 * 2 * 3 * 43$ mit <4> Primzahlfaktoren.

Es gibt <6> Faktorpaare:

(1 * 516, 2 * 258, 3 * 172, 4 * 129, 6 * 86, 12 * 43)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (516, 12, 22)

Die Quersumme von <516> ist <12>.

Die Zahl <516> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Der Name **Jonathan** hat im AT den Totalwert 516. Er war der Freund Davids, als dieser von Saul verfolgt wurde.

Die Zahl <517>

Die Primzahldarstellung von <517> ist $11 * 47$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 517$, $11 * 47$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (517, 13, 22)

Die Quersumme von <517> ist <13>.

Die Zahl <517> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Der **Athbasch-Wert für Gott im NT** ist 517. Die wunderbaren Folgerungen aus dieser Zahl sind bei der Beschreibung der Zahl <801> angegeben (Alpha und Omega).

517 v. Chr. ist das Jahr der **Fertigstellung des 2. Tempels**.

Der 517. Vers im Buch 5. Mose zeigt die **Rettung eines Totschlägers** vor dem eigenen Tod. Christus musste für fremde Schuld in den Tod gehen, wie es der Teiler <47> andeutet.

{5. Mose 19.3}

*Du sollst dir den Weg dahin zurichten, und das Gebiet deines Landes, das Jahwe, dein Gott, dir als Erbeil geben wird, in drei Teile teilen; und das soll geschehen, damit jeder **Totschläger** dahin fliehe.*

Die Zahl <518>

Die Primzahldarstellung von <518> ist $2 * 7 * 37$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

$(1 * 518, 2 * 259, 7 * 74, 14 * 37)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (518, 14, 22)

Die Quersumme von <518> ist <14>.

Die Zahl <518> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im AT hat das Wort mit dem Zahlencode 8_100_400_10 den Totalwert 518 und bedeutet „**meine Satzungen**“. Im NT hat das Wort mit dem Zahlencode 30_400_80_8 den Totalwert 518 und bedeutet „**Traurigkeit**“ oder „Kummer“. Denselben Totalwert hat auch das griechische Wort 8_30_10_70_400 mit der Bedeutung „**Sonne**“.

Die Zahl <519>

Die Primzahldarstellung von <519> ist $3 * 173$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 519$, $3 * 173$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (519, 15, 22)

Die Quersumme von <519> ist <15>.

Die Zahl <519> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im 519. Vers von 1. Samuel trachtet Saul David nach dem Leben.

{1. Samuel 20.1}

Und David floh von Najoth zu Rama; und er kam und sprach vor Jonathan: Was habe ich getan? Was ist meine Ungerechtigkeit, und was meine Sünde vor deinem Vater, dass er nach meinem Leben trachtet?

Auch Jesus Christus wurde ohne Grund mit dem Tod bedroht.

Die Zahl <520>

Die Primzahldarstellung von <520> ist $2 * 2 * 2 * 5 * 13$ mit <5> Primzahlfaktoren.

Es gibt <8> Faktorpaare:

(1 * 520, 2 * 260, 4 * 130, 5 * 104, 8 * 65, 10 * 52, 13 * 40, 20 * 26)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (520, 16, 22)

Die Quersumme von <520> ist <7>.

Die Zahl <520> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Man lese auch die Beschreibung zur Zahl <52>. Im AT gibt es sehr viele Wörter mit dem Totalwert 520. Darunter sind die Namen der Könige „**Kores**“ (Kyrus) und „**Darius**“.

Die Zahl <521>

Die Zahl <521> ist die <98>. Primzahl.

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (521, 17, 22)

Die Quersumme von <521> ist <8>.

Die Zahl <521> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Sie gehört als Primzahl zur PmZ <522>. Im AT hat der Name **Jonathan** auch den Totalwert 521. Im 521. Vers von 1. Samuel redet David mit Jonathan.

{1. Samuel 20.3}

*Und David fuhr fort und schwur und sprach: Dein Vater weiß wohl, dass ich Gnade gefunden habe in deinen Augen, und er hat gedacht: **Jonathan** soll dieses nicht wissen, damit er sich nicht betrübe. Aber doch, so wahr Jahwe lebt und deine Seele lebt, nur ein Schritt ist zwischen mir und dem Tode!*

Im 521. Vers des Markus-Evangeliums prophezeit Jesus Christus die große Drangsal.

{Markus 13.19}

*denn jene Tage werden eine **Drangsal** sein, wie dergleichen von Anfang der Schöpfung, welche Gott schuf, bis jetzt nicht gewesen ist und nicht sein wird.*

Die Zahl <522>

Die Primzahldarstellung von <522> ist $2 * 3 * 3 * 29$ mit <4> Primzahlfaktoren.

Es gibt <6> Faktorpaare:

(1 * 522, 2 * 261, 3 * 174, 6 * 87, 9 * 58, 18 * 29)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (522, 18, 22)

Die Quersumme von <522> ist <9>.

Die Zahl <522> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Sie ist die <25>. PmZ. Das Wort „**Seile**“ oder Stricke mit dem Totalwert 522 wird im AT bei Simson gebraucht. Es steht mit dem Teiler <261> in Zusammenhang, der „Binden“ bedeutet. Zwei weitere Wörter mit dem Totalwert 522 stehen im AT mit „leiden“ in Verbindung. Es sind „**durch Tränen**“ oder „in den Tränen“ und „**deine Zertrümmerung**“ oder „dein Zusammenbruch“.

In {Offenbarung 19.18} hat das häufige Wort „Fleisch“ ebenfalls den Totalwert 522 und steht im Zusammenhang mit dem Gericht.

Die Zahl <523>

Die Zahl <523> ist die <99>. Primzahl.

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (523, 19, 22)

Die Quersumme von <523> ist <10>.

Die Zahl <523> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Sie gehört als Primzahl zur PmZ <522>. Neben der <22> als Zahl der Leiden erscheint die Zahl des Todes <23> in der 523. Auch die Primzahlnummer <99> enthält eine Erinnerung an den Tod Jesu, denn er ging mit <33> Jahren in den Tod ($99 = 3 * 33$). Im AT hat der Name **Asmaweth** den Totalwert 523. Er bedeutet „stark ist der Tod“.

Die Zahl <524>

Die Primzahldarstellung von <524> ist $2 * 2 * 131$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <3> Faktorpaare:

($1 * 524$, $2 * 262$, $4 * 131$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (524, 20, 22)

Die Quersumme von <524> ist <11>.

Die Zahl <524> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im Zusammenhang mit den Opfergaben der Fürsten {4. Mose 7} hat das Wort „**Böcke**“ im AT den Totalwert 524. Zwei weitere Wörter, die mit Leiden in Zusammenhang stehen, haben im AT den gleichen Totalwert. Es sind „**meines Flehens**“ und „**meiner Träne**“.

Von den Leiden der Magd Hagar spricht der 524. Vers der Bibel.

{1. Mose 21.10}

Und sie sprach zu Abraham: Treibe diese Magd und ihren Sohn hinaus; denn der Sohn dieser Magd soll nicht erben mit meinem Sohne, mit Isaak!

Die Zahl <525>

Die Primzahldarstellung von <525> ist $3 * 5 * 5 * 7$ mit <4> Primzahlfaktoren.

Es gibt <6> Faktorpaare:

(1 * 525, 3 * 175, 5 * 105, 7 * 75, 15 * 35, 21 * 25)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (525, 21, 22)

Die Quersumme von <525> ist <12>.

Die Zahl <525> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Kurt Breest [BREE] macht auf Jahwe der Heerscharen oder **Jahwe Zebaoth** aufmerksam. Dieser Name besteht im AT aus zwei Wörtern mit den Totalwerten <26> und <499>. In der Summe ergibt dies den Totalwert 525 {Jesaja 1.9.2-3}. In {Jakobus 5.4} wird dieser Gottesname im Zusammenhang mit den Leiden der Schnitter erwähnt.

Die Zahl 525 steht in Verbindung mit der Chronologie der Bibel. Sem war 525 Jahre alt beim Tod Tarahs. 525 ist auch ein Teiler von <4200>. Im Jahr 4200 a. H. begann die Zeit des Messias/Christus. Auch die Teiler <175> und <105> haben einen Bezug zur Chronologie (Abraham und Seth).

Die Zahl <526>

Die Primzahldarstellung von <526> ist $2 * 263$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 526$, $2 * 263$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (526, 22, 22)

Die Quersumme von <526> ist <13>.

Die Zahl <526> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Die Zahl steht auf dem Zahlenkreis <22> und dem Zahlenstrahl 22. In {Psalm 22} erinnert das Wort „**Elend**“ mit dem Totalwert 526 an die Leiden Christi. Im 526. Vers des Johannes-Evangeliums beratschlagen die Großen des Volkes, was sie gegen Jesus tun könnten. Danach begannen die Leiden des Erlösers.

{Johannes 11.47}

Da versammelten die Hohenpriester und die Pharisäer ein Synedrium und sprachen: Was tun wir? Denn dieser Mensch tut viele Zeichen.

Die Zahl <527>

Die Primzahldarstellung von <527> ist $17 * 31$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 527$, $17 * 31$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (527, 23, 22)

Die Quersumme von <527> ist <14>.

Die Zahl <527> kommt in der Bibel nicht direkt vor. 527 Jahre war Jered alt, als sein Sohn Henoch von Gott „hinweggenommen“ wurde.

Im NT hat das Wort „**Hahn**“ den Totalwert 527. In {Matthäus 26.34} werden der Hahn und sein Krähen erwähnt. Danach begann die Leidenszeit Christi, die zum Tod am Kreuz führte.

Die Zahl <528>

Die Primzahldarstellung von <528> ist $2 * 2 * 2 * 2 * 3 * 11$ mit <6> Primzahlfaktoren.

Es gibt <10> Faktorpaare:

(1 * 528, 2 * 264, 3 * 176, 4 * 132, 6 * 88, 8 * 66, 11 * 48, 12 * 44, 16 * 33, 22 * 24)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (528, 24, 22)

Die Quersumme von <528> ist <15>.

Die Zahl <528> ist eine Dreieckszahl.

$$528 = 1 + 2 + 3 + \dots + 31 + 32$$

Die Zahl <528> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Mit der Zahl 528 wird der <22>. Zahlenkreis abgeschlossen. Das erste und letzte Wort des NT mit dem Totalwert 528 lautet „**Insel**“. Die Insel symbolisiert Rettung. In der Offenbarung, dem <66>. Buch der Bibel, steht es in Kapitel <16> und in Vers <20>. 66 und 16 sind Teiler von 528 und 20 ist die Anzahl ihrer Teiler.

Im 528. Vers des Markus-Evangeliums lesen wir von der Herrlichkeit, symbolisiert durch <24>, der Zahl des Zahlenstrahls:

{Markus 13.26}

Und dann werden sie den Sohn des Menschen kommen sehen in Wolken mit großer Macht und Herrlichkeit.

Die Zahl <529>

Die Primzahldarstellung von <529> ist $23 * 23$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

(1 * 529, 23 * 23)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (529, 1, 23)

Die Quersumme von <529> ist <16>.

Die Zahl <529> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Diese Zahl ist die Vollendung der Zahl <23>, der Zahl des Todes. Mit 529 beginnt ein neuer Zahlenkreis, der Kreis des Todes.

Im AT hat der Name **Ahitophel** den Totalwert 529. Er stand auf der Seite Absaloms gegen David und erdrosselte sich.

Im NT hat das Wort „**nichts**“ den Totalwert 529.

Der 529. Vers der Bibel erinnert an den Tod:

{1. Mose 21.15}

Und als das Wasser im Schlauche ausging, da warf sie [Hagar] das Kind [Ismael] unter einen der Sträucher;

Der 529. Vers des Johannes-Evangeliums weist auf den Tod Christi hin:

{Johannes 11.50}

und überleget auch nicht, dass es euch nützlich ist, dass ein Mensch für das Volk sterbe und nicht die ganze Nation umkomme.

Die Zahl <530>

Die Primzahldarstellung von <530> ist $2 * 5 * 53$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

(1 * 530, 2 * 265, 5 * 106, 10 * 53)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (530, 2, 23)

Die Quersumme von <530> ist <8>.

Die Zahl <530> kommt in der Bibel einmal direkt vor.

{Nehemia 7,70}

*Und ein Teil der Häupter der Väter gab zum Werke. Der Tirsatha gab für den Schatz: an Gold tausend Dariken, fünfzig Sprengschalen, **fünfhundertdreißig** Priester-Leibröcke.*

Im 530. Vers der Bibel wird auf den Tod eines Sohnes aufmerksam gemacht:

{1. Mose 21.16}

*und sie ging hin und setzte sich gegenüber, einen Bogenschuss weit, denn sie sprach: Dass ich das **Sterben des Kindes** nicht ansehe! Und sie setzte sich gegenüber und erhob ihre Stimme und weinte.*

Im 530. Vers des Johannes-Evangeliums wird der Tod des Sohnes des Menschen vorhergesagt:

{Johannes 11.51}

*Dies aber sagte er nicht aus sich selbst, sondern da er jenes Jahr Hoherpriester war, weissagte er, dass Jesus für die Nation **sterben** sollte;*

Im Griechischen des NT hat der Ausdruck „**einen Sohn**“ den Totalwert 530. Er kommt zum ersten Mal in Bezug auf Jesus Christus in {Matthäus 1.21} vor.

Die Zahl <531>

Die Primzahldarstellung von <531> ist $3 * 3 * 59$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <3> Faktorpaare:

(1 * 531, 3 * 177, 9 * 59)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (531, 3, 23)

Die Quersumme von <531> ist <9>.

Die Zahl <531> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im Hebräischen sprechen zwei Namen mit dem Totalwert 531 vom **Geben Gottes**:

Nethaneel oder Netanel bedeutet „Gott gibt“.
„Elnathan“ oder „Elnatan“ bedeutet „Gott hat gegeben“.

{Johannes 3.16}

*Denn also hat **Gott** die Welt geliebt, dass er **seinen eingeborenen Sohn gab**, auf dass jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.*

Die Zahl <532>

Die Primzahldarstellung von <532> ist $2 * 2 * 7 * 19$ mit <4> Primzahlfaktoren.

Es gibt <6> Faktorpaare:

(1 * 532, 2 * 266, 4 * 133, 7 * 76, 14 * 38, 19 * 28)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (532, 4, 23)

Die Quersumme von <532> ist <10>.

Die Zahl <532> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Den Menschen war verboten, einen Menschen zu töten, wie es im 532. Vers der Bibel heißt.

{2. Mose 20.13}

*Du sollst **nicht töten**.* -

Dennoch tötete man Jesus Christus. Im 532. Vers des Johannes-Evangeliums wird der Plan zum Töten ein Dauerthema:

{Johannes 11.53}

Von jenem Tage an ratschlagten sie nun, auf dass sie ihn **töteten**.

Die Zahl <533>

Die Primzahldarstellung von <533> ist $13 * 41$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 533$, $13 * 41$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (533, 5, 23)

Die Quersumme von <533> ist <11>.

Die Zahl <533> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im 533. Vers von 4. Mose wird der **Tod der Murrenden** angekündigt:

{4. Mose 14.29}

In dieser Wüste sollen eure Leichname fallen, ja, alle eure Gemusterten nach eurer ganzen Zahl, von zwanzig Jahren und darüber, die ihr wider mich gemurrt habt.

Im 533. Kapitel von Hesekiel wird der **Tod in Jerusalem** angekündigt:

{Hesekiel 22.21}

Und ich werde euch sammeln und das Feuer meines Grimmes über euch anblasen, dass ihr in Jerusalem geschmolzen werdet.

Die Zahl <534>

Die Primzahldarstellung von <534> ist $2 * 3 * 89$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

(1 * 534, 2 * 267, 3 * 178, 6 * 89)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (534, 6, 23)

Die Quersumme von <534> ist <12>.

Die Zahl <534> kommt in der Bibel nicht direkt vor. In {Markus 14.12} wird vom Schlachten des Passah-Lammes gesprochen. Das Wort „**man schlachtete**“ oder „sie schlachteten“ hat im Griechischen den Totalwert 534.

Im 534. Vers von Jeremia wird vom **Tod Jojakins** gesprochen:

{Jeremia 22.26}

*Und ich werde dich [Jojakin] und deine Mutter, die dich geboren hat, in ein anderes Land schleudern, wo ihr nicht geboren seid; und daselbst werdet ihr **sterben**.*

Die Zahl <535>

Die Primzahldarstellung von <535> ist $5 * 107$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 535$, $5 * 107$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (535, 7, 23)

Die Quersumme von <535> ist <13>.

Die Zahl <535> kommt in der Bibel nicht direkt vor. **Mahalalel** war beim Tod Adams 535 Jahre alt. Diese Zahl hat somit einen Bezug zu Adam und der Schöpfung. Sie hat aber auch einen Bezug in die Zukunft. F. Weinreb [WEIN] erwähnt das Wort **Hochzeit** im AT, das im Hebräischen den Totalwert 535 hat.

*Hochzeit heißt denn auch «chathana», 80—400—50—5. <535> Eine Form von «chathan». In beiden Worten steckt das «Cheth», die 8, und die «Nun», die 50. Davon rührt der uralte Brauch, die Frau bei der Heirat sieben Mal um den Mann herum zu führen. Der Heirat folgen dann sieben Festtage. Erst **der achte Tag** lässt beide zusammen und lässt sie als Einheit allein und für sich.*

Aus neutestamentlicher Sicht weist die Hochzeit auf die Hochzeit des Lammes hin. Der Tod des Sohnes des Menschen (Zahlenkreis <23>) war ein Durchgang zur Auferstehung (Zahl <8> und achter Tag) mit dem Ziel der Hochzeit des Lammes.

Die Zahl <536>

Die Primzahldarstellung von <536> ist $2 * 2 * 2 * 67$ mit <4> Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

(1 * 536, 2 * 268, 4 * 134, 8 * 67)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (536, 8, 23)

Die Quersumme von <536> ist <14>.

Die Zahl <536> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im Hebräischen hat das Wort für „**Ungesäuertes**“ oder „Ungesäuertbrote“ den Zahlencode 40_90_6_400 mit dem Totalwert 536. Denselben Zahlencode hat auch das Wort für „Gebote“.

Im 536. Vers von 4. Mose wird noch einmal an den **Tod in der Wüste** erinnert:

{4. Mose 14.32}

Ihr aber, eure Leichname sollen in dieser Wüste fallen;

Die Zahl <537>

Die Primzahldarstellung von <537> ist $3 * 179$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 537$, $3 * 179$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (537, 9, 23)

Die Quersumme von <537> ist <15>.

Die Zahl <537> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im 537. Vers von 4. Mose wird erneut an den **Tod in der Wüste** erinnert:

{4. Mose 14.33}

und eure Kinder sollen vierzig Jahre lang in der Wüste weiden und eure Hurereien tragen, bis eure Leichname in der Wüste aufgerieben sind.

Im 537. Vers des Johannes-Evangeliums wird an den gestorbenen **Lazarus** erinnert:

{Johannes 12.1}

Jesus nun kam sechs Tage vor dem Passah nach Bethanien, wo Lazarus, der Gestorbene, war, welchen Jesus aus den Toten auferweckt hatte.

Die Zahl <538>

Die Primzahldarstellung von <538> ist $2 * 269$ mit <2> Primzahlfaktoren.

Es gibt <2> Faktorpaare:

($1 * 538$, $2 * 269$)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (538, 10, 23)

Die Quersumme von <538> ist <16>.

Die Zahl <538> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Sem war beim Tod seines Sohnes **Arpaksad** 538 Jahre alt.

Im Griechischen des NT wird im Zusammenhang mit einem geheilten Aussätzigen in den drei Evangelien Matthäus, Markus und Lukas das Wort für „**opfere**“ oder „bringe hin“ mit dem Totalwert 538 gebraucht.

Im 538. Vers von 2. Mose hat das Volk Israel Angst vor Gott und dem Tod:

{Mose 20.19}

*und sie sprachen zu Mose: Rede du mit uns, und wir wollen hören; aber Gott möge nicht mit uns reden, **dass wir nicht sterben!***

Die Zahl <539>

Die Primzahldarstellung von <539> ist $7 * 7 * 11$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <3> Faktorpaare:

$(1 * 539, 7 * 77, 11 * 49)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (539, 11, 23)

Die Quersumme von <539> ist <17>.

Die Zahl <539> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Die Geburt Isaaks und die Geburt Moses liegen 539 Jahre auseinander.

Das letzte Wort des Ausrufs in {Psalm 22.1} lautet: „**Du hast mich verlassen**“. Dieses Wort hat im Hebräischen den Totalwert 539. Nach diesem Ausruf hatte der Herr seinen Dienst auf der Erde beendet und ging in den Tod. Die Zahl <11>, die aus zweimal der göttlichen Zahl besteht, ist der größte Primzahlteiler und die Nummer des Zahlenstrahls. Sie spiegelt das zweimalige „Mein Gott, mein Gott“ im Psalmvers.

Erneut wird im 539. Vers von 4. Mose an den **Tod in der Wüste** hingewiesen:

{Mose 14.35}

Ich, Jahwe, habe es geredet; wenn ich dies nicht tun werde an dieser ganzen bösen Gemeinde, die sich wider mich zusammengerottet hat! In dieser Wüste sollen sie aufgerieben werden, und daselbst sollen sie sterben!

Die Zahl <540>

Die Primzahldarstellung von <540> ist $2 * 2 * 3 * 3 * 3 * 5$ mit <6> Primzahlfaktoren.

Es gibt <12> Faktorpaare:

(1 * 540, 2 * 270, 3 * 180, 4 * 135, 5 * 108, 6 * 90,
9 * 60, 10 * 54, 12 * 45, 15 * 36, 18 * 30, 20 * 27)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (540, 12, 23)

Die Quersumme von <540> ist <9>.

Die Zahl <540> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Im AT hat das hebräische Wort für „brich aus“ oder „**zerschmettere**“ den Totalwert 540. Im NT hat das griechische Wort für „**Gericht**“ denselben Totalwert.

Im 540. Vers des Markus-Evangeliums wird über die Festnahme und **Tötung** Jesu gesprochen:

{Markus 14.1}

Es war aber nach zwei Tagen das Passah und das Fest der ungesäuerten Brote. Und die Hohenpriester und die Schriftgelehrten suchten, wie sie ihn mit List griffen und töteten; denn sie sagten:

Die Zahl <801>

Die Primzahldarstellung von <801> ist $3 * 3 * 89$ mit 3 Primzahlfaktoren.

Es gibt <3> Faktorpaare:

$(1 * 801, 3 * 267, 9 * 89)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (801, 9, 34)

Die Quersumme von <801> ist <9>.

Die Zahl <801> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Ein Freund beschäftigte sich mit Offenbarung 1.8 und entdeckte dabei eine wunderbare Eigenschaft des Namens Gottes im NT:

{Offenbarung 1.8}

*Ich bin das **Alpha** und das **Omega**, spricht der Herr, Gott, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige.*

Er schrieb:

Mathematisch steht da:

Ich bin = 1 + 800

oder

Gott = 1 + 800

Dies ergibt

Gott = 801.

Ich möchte ... auf folgendes hinweisen:

Gott = "theos" = 9-5-70-200 = 284 (Äußerer Wert)

Der Äußere Wert von Gott 284 ist folglich nicht identisch mit 801! Allerdings stellt der äußere Wert nur einen Teil des Ganzen da. Den anderen "verborgenen" Teil nennt man Athbasch-Wert. Berechnen wir nun den Athbasch für "theos":

"theos" (Athbasch) = 90-400-20-7 = 517

und siehe da

"Theos" (äußerer Wert) 284 + "Theos" (Athbasch Wert) 517 = 801

Damit stimmt die Formel

Gott = 1+ 800 --> (284+517) = 801

Alpha hat den Zahlenwert <1> und Omega den Wert <800>. Deshalb entsteht die Formel „Gott = 801“. <801> liegt auf dem <9>. Zahlenstrahl, dem Strahl des Geheimnisses Gottes. Auch die Quersumme ist 9. Dieses Geheimnis Gottes bzgl. seines Namens offenbart sich in zwei Zählweisen. Wir haben oben gesehen, dass der Totalwert von Gott im NT <284>. ist. Der Totalwert wird auch „äußerer Wert“ genannt. Im Unterschied zu diesem äußeren Wert gibt es noch einen zweiten Wert, den man aus den Buchstaben eines hebräischen oder griechischen Wortes bilden kann. Das ist der Athbasch-Wert oder Atbash-Wert. Es folgt zunächst eine kurze Beschreibung dieser Zählweise.

Die Bezeichnung Athbasch leitet sich vom hebräischen Alphabet ab. Bei der „normalen“ Zählweise wird dem ersten Buchstaben Aleph die Zahl 1, dem zweiten Buchstaben Beth die Zahl 2 usw. zugeordnet. Der vorletzte Buchstabe **S(ch)**in erhält die Zahl 300 und der letzte Buchstabe Taw die Zahl 400. Bei der Athbasch-Zählung wird die Reihenfolge der Zahlenzuordnung umgekehrt. Dem ersten Buchstaben Aleph wird die höchste Zahl 400, dem zweiten Buchstaben Beth die zweithöchste Zahl 300 usw. zugeordnet. Der vorletzte Buchstabe **S(ch)**in erhält die Zahl 2 und der letzte Buchstabe Taw die Zahl 1. Die Bezeichnung Athbasch leitet sich von den vertauschten Buchstaben **A** mit **T** und **B** mit **S(ch)** ab.

Da auch das griechische Alphabet eine Zuordnung von Buchstabe zu Zahl kennt, kann man auch einen Athbasch-Wert für dieses Alphabet angeben. Die Tabelle auf der folgenden Seite zeigt die Zahlenwerte der „normalen“ Zählweise in der zweiten Spalte und die Athbasch-Werte in der dritten Spalte. [Die beiden Buchstaben, die den Zahlenwerten 6 (Athbasch-Wert 300) und 90 (Athbasch-Wert 9) entsprechen, kommen im Bibeltext nicht vor.] Aus der Tabelle ergibt sich, dass der oben angegebene Zahlencode 9_5_70_200 für Gott dem Athbasch-Code 90_400_20_7 entspricht. Dieser Athbasch-Code ergibt den Athbasch-Wert <517>.

Zur Beschreibung Gottes in Zahlen sind 2 Zählrichtungen notwendig. Die eine Zählweise ist die „normale“, die vom Anfang her zählt und den Totalwert oder „äußeren Wert“ liefert. Die zweite zählt vom Ende her und liefert den „verborgenen Wert“, den Athbasch-Wert. Der Name Gottes erfordert 2 Zählweisen. Die eine Zählweise, die vom Anfang her zählt, beginnt mit der Schöpfung. Die zweite zählt vom Ende her, vom neuen Himmel und der neuen Erde.

Auch die Bibel selbst ist durch die Zahl <2> gekennzeichnet:
2 Testamente, 2 Sprachen, 2 Schreibrichtungen.

In der Offenbarung finden wir eine „Verschmelzung“ von Gott und seinem Sohn. Diese Verschmelzung wird durch „Alpha und Omega“ formuliert. In {Offenbarung 1.8} steht diese Formulierung in Verbindung mit Gott, in den beiden anderen Bibelstellen {Offenbarung 21.6} und {Offenbarung 22.13} im Zusammenhang mit dem Sohn Gottes. „Alpha und Omega“ ist die Vereinigung von 1 (Gott) und 8 (Auferstehung des Sohnes des Menschen), wie sie in <801> ausgedrückt ist. Nicht von ungefähr steht das erste „Alpha und Omega“ im <1>. Kapitel im <8>.Vers der Offenbarung.

Tabelle der Zahlenwerte und der Athbasch-Werte des Griechischen Alphabets

		Athbasch	
α	<1>	<800>	alpha
β	<2>	<700>	beta
γ	<3>	<600>	gamma
δ	<4>	<500>	delta
ε	<5>	<400>	epsilon
	<6>	<300>	
ζ	<7>	<200>	zeta
η	<8>	<100>	eta
θ	<9>	<90>	theta
ι	<10>	<80>	jota
κ	<20>	<70>	kappa
λ	<30>	<60>	lambda
μ	<40>	<50>	my
ν □	<50>	<40>	ny
ξ	<60>	<30>	xi
ο	<70>	<20>	omicron
π	<80>	<10>	pi
	<90>	<9>	
ρ	<100>	<8>	rho
σ	<200>	<7>	sigma
τ	<300>	<6>	tau
υ	<400>	<5>	ypsilon
φ	<500>	<4>	phi
χ	<600>	<3>	chi
ψ	<700>	<2>	psi
ω	<800>	<1>	omega

Die Zahl <929>

Die Zahl <929> ist die <158>. Primzahl.

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (929, 17, 39)

Die Quersumme von <929> ist <20>.

Die Zahl <929> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Das AT besteht aus <929> Kapiteln. Somit ist <929> die **Zahl der hebräischen Bibel**. Sie steht auf dem <39>. Zahlenkreis. Dieser Kreis steht für das Ende der Bibel. Damit ist nicht nur die Offenbarung gemeint, sondern auch das Ende der hebräischen Bibel. <39> ist ja auch die Anzahl ihrer Bücher nach christlicher Zählung. Die Zahl <929> steht auf dem <17>. Zahlenstrahl. Die Zahl <17> gehört als kleinere Primzahl zur PmZ <18>. Deshalb gehört auch die Primzahl <929> zur nächst größeren Zahl <930>. Beide Zahlen gehören zusammen. Sie markieren die Schnittstelle oder die Verbindung der beiden Testamente der Bibel. Das letzte Kapitel des AT ist das <929>. Kapitel der Bibel und das <1>. Kapitel des NT ist das <930>. Kapitel der Bibel. Diese beiden Kapitel bilden die Klammer der Testamente der Bibel. Die Bedeutung dieser Klammer wird bei der Beschreibung der Zahl <930> deutlich.

Die Zahl <929> stellt das Ende des AT dar. Ein anderes Ende wird im <929>. Vers der Bibel am Ende eines Kapitels beschrieben.

{1. Mose 31.55}

Und Laban stand des Morgens früh auf und küsste seine Söhne und seine Töchter und segnete sie; und Laban zog hin und kehrte zurück an seinen Ort.

Die Zahl <930>

Die Primzahldarstellung von <930> ist $2 * 3 * 5 * 31$ mit 4 Primzahlfaktoren.

Es gibt <8> Faktorpaare:

(1 * 930, 2 * 465, 3 * 310, 5 * 186, 6 * 155, 10 * 93, 15 * 62, 30 * 31)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (930, 18, 39)

Die Quersumme von <930> ist <12>.

Die Zahl <930> kommt in der Bibel einmal direkt vor.

{1. Mose 5.5}

*Und alle Tage Adams, die er lebte, waren **neunhundertdreißig** Jahre, und er starb. -*

Die Zahl <930> markiert das **Todesjahr Adams**, des ersten Menschen. In diesem Vers wird sein Tod betont. Wie wir aus der vorhergehenden Zahl <929> wissen, markiert <930> gleichzeitig das Kapitel der Bibel, in dem Jesus Christus geboren wird. Das <1>. Kapitel des NT ist das <930>. Kapitel der Bibel. Gott hat auf faszinierende Weise in der Zahl <930> eine **Klammer** geschaffen, **die die beiden Testamente der Bibel zusammenhält**. Diese Klammer verbindet zudem Adam mit Christus, wie es auch im ersten Korintherbrief formuliert ist:

{1. Korinther 15.22}

*Denn gleichwie in dem **Adam** alle sterben, also werden auch in dem **Christus** alle lebendig gemacht werden.*

{1. Korinther 15.45-47}

*So steht auch geschrieben: 'Der **erste Mensch, Adam**, ward eine lebendige Seele'; der **letzte Adam** ein lebendig machender Geist.*

Aber das Geistige war nicht zuerst, sondern das Natürliche, danach das Geistige.

*Der **erste Mensch** ist von der Erde, von Staub; der **zweite Mensch** vom Himmel.*

Der erste Adam starb mit <930> Jahren. Der letzte Adam begann sein Leben im <930>. Kapitel der Bibel. Das Kapitel enthält den Bericht über den Eintritt des Schöpfers in seine Schöpfung. Deshalb steht die Zahl <930> auch auf dem <18>. Zahlenstrahl. Außerdem beginnt die Schilderung der Geburt Jesu im <18>. Vers des <930>. Kapitels der Bibel {Matthäus 1.18}.

Die Zahl <1118>

Die Primzahldarstellung von <1118> ist $2 * 13 * 43$ mit 3 Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

$(1 * 1118, 2 * 559, 13 * 86, 26 * 43)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (1118, 14, 47)

Die Quersumme von <1118> ist <11>.

Die Zahl <1118> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Der erste Totalwert <1118> in der Bibel tritt in {2. Mose 12.15} mit dem Wort „**sollt ihr wegtun/zerstören**“ auf. Der Sauerteig, ein Bild des Bösen, sollte weggetan werden. Die <4> Wörter des Menetekels beim lästerlichen Fest des Belsazar (siehe den Text **Verse**) haben auch den Totalwert <1118>.

Die Zahl <1495>

Die Primzahldarstellung von <1495> ist $5 * 13 * 23$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

$(1 * 1495, 5 * 299, 13 * 115, 23 * 65)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (1495, 7, 63)

Die Quersumme von <1495> ist <19>.

Die Zahl <1495> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Diese Zahl ist der Totalwert des **hebräischen Alphabets**. Das Alphabet symbolisiert das „**Gesetz**“. Das Gesetz war beim Einzug in Kanaan vollendet und endete mit dem Tod Christi am Kreuz. Diese beiden Ereignisse liegen 1495 Jahre auseinander, wie es im Buch „Chronologie der Bibel“ [CHRO], Kapitel „Besonderheiten der Chronologie“, „Christus“ und „Schluss“, gezeigt wird.

Die Teiler weisen alle auf Christus hin:

<5> (der Sohn des Menschen)

<13> (seine Liebe)

<23> (sein Tod)

Das Wort „Jahre“ ist im hebräischen Grundtext das <1495>. Wort der Bibel.

Die Zahl <2079>

Die Primzahldarstellung von <2079> ist $3 * 3 * 3 * 7 * 11$ mit 5 Primzahlfaktoren.

Es gibt <8> Faktorpaare:

(1 * 2079, 3 * 693, 7 * 297, 9 * 231, 11 * 189, 21 * 99, 27 * 77, 33 * 63)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (2079, 15, 87)

Die Quersumme von <2079> ist <18>.

Die Zahl <2079> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Den Totalwert <2079> gibt es nur zweimal in der Bibel.

Das Wort „**tanzte**“ in {Matthäus 14.6} hat diesen Wert. In dem Vers wird ein grausiges Fest als Beispiel des Bösen beschrieben. Die <7> Wörter des Menetekels beim lästerlichen Fest des Belsazar (siehe den Text **Verse**) haben auch den Totalwert <2079>.

Den Wert <2079> hat weiterhin das Wort „**hasst**“ oder „**(seid) verabscheuend**“ in {Römer 12.9}. Hier wird zum Verabscheuen des Bösen aufgerufen.

Nach der Schilderung des Festes des Belsazar wird der Fokus auf Jesus Christus gelenkt. Damit das Böse überwunden werden konnte, musste der Sohn Gottes Mensch werden und durch den Tod gehen. Das Faktorpaar $33 * 63$ verbindet die Anzahl seiner Lebensjahre auf der Erde mit der Zahl <63>, die für den Tod des Messias steht.

Die Zahl <3999>

Die Primzahldarstellung von <3999> ist $3 * 31 * 43$ mit <3> Primzahlfaktoren.

Es gibt <4> Faktorpaare:

$(1 * 3999, 3 * 1333, 31 * 129, 43 * 93)$

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (3999, 15, 167)

Die Quersumme von <3999> ist <30>.

Die Zahl <3999> kommt in der Bibel nicht direkt vor. Diese Zahl ist der Totalwert des **griechischen Alphabets**. Das Alphabet symbolisiert das „**Wort**“, wie es in {Johannes 1.1} vorgestellt wird.

Im Buch „Chronologie der Bibel“ [CHRO], Kapitel „Christus“ und „Schluss“, wird gezeigt, wie diese Zahl auf das Geburtsjahr Jesu Christi hinweist.

Die Teiler weisen alle auf Christus hin:

<3> (Gottheit und Jesus Christus in den Evangelien)

<31> (Vollkommenheit Christi)

<43> (die Endlichkeit des Irdischen)

<93> (Strafe und Heiligkeit)

<129> (die Plage in der Offenbarung in Verbindung mit den Gerichten)

Der größte Teiler <1333> setzt sich zusammen aus der <13>, der Zahl der Liebe, und der <33>, dem Lebensalter Jesu.

Die Zahl <167> des Zahlenkreises erinnert an den Tod des Herrn.

Die Siegel des Buches Jesaja

--- 1. Zahlensiegel ---

Das Buch Jesaja ist ein Repräsentant für die gesamte Bibel. Jedes Buch der Bibel entspricht genau einem Kapitel in Jesaja. Dieser Zusammenhang ist ausführlich im Text „**Jesaja**“ beschrieben. Das letzte Kapitel im Buch Jesaja, das Kapitel <66>, entspricht dem letzten Kapitel der Bibel, der **Offenbarung**. Der Zusammenhang wird durch den Schlüsselvers <22> hergestellt, in dem auf den neuen Himmel und die neue Erde in {Offenbarung 21.1} hingewiesen wird.

{Jesaja 66.22}

*Denn gleichwie **der neue Himmel und die neue Erde**, die ich mache, vor mir bestehen, spricht Jahwe, also wird euer Same und euer Name bestehen.*

Vor diesem Vers <22> stehen im Buch Jesaja <66699> Buchstaben.

Die Primzahldarstellung von <66699> ist $3 * 3 * 7411$
mit 3 Primzahlfaktoren.

Es gibt <3> Faktorpaare:

(1 * 66699, 3 * 22233, 9 * 7411)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (66699, 3, 2780)

Die Quersumme von <66699> ist <36>.

Die Zahl <66699>

ist das **Buchstabensiegel** dafür, dass das Buch Jesaja ein Repräsentant der Bibel ist.

Die Zahl setzt sich aus den beiden Teilzahlen <666> und <99> zusammen. <666> ist die Zahl des Tieres, die uns in der Offenbarung mitgeteilt wird. <99> ist die Zahl des **Schlusspunkts**. Bevor das Neue kommt, wird der Schlusspunkt in Bezug auf die alte Schöpfung gesetzt. Der zweite Teil des Buches Jesaja entspricht dem NT. Im NT wird der Schlusspunkt für die erste Schöpfung beschrieben. Deshalb beginnt der zweite Teil im Buch Jesaja auch mit dem <9900>. Wort im Buch. Diese Zahl beschreibt den Schlusspunkt für alle Generationen (auf der 100er-Ebene). Die Zahl <99> als Zahl des Schlusspunkts steht in Verbindung mit der Zahl <33>, dem Schlusspunkt der Lebensjahre Christi auf der Erde, und der Zahl <66>, die den Schlusspunkt der Kapitel in Jesaja und der Bücher in der Bibel markiert.

Die Wörter, die im obigen Vers auf den neuen Himmel und die neue Erde hinweisen, haben im Hebräischen den Totalwert <1386>. Es gilt:

$$1386 = 18 * 77$$

Dieses Produkt verbindet die Zahl der Schöpfung und des Schöpfers (<18>) mit der Anzahl der Namen (<77>), die im Stammbaum nach Lukas den Zusammenhang von Jesus Christus und Gott herstellen.

--- 2. Zahlensiegel ---

Die Zahl <66888>

ist das **Buchstabensiegel** dafür, dass das Buch Jesaja mit jedem seiner Buchstaben inspiriert ist. Das Buch Jesaja umfasst genau <66888> Buchstaben.

Die Besonderheit der Zahl <66888> ist im Text „**Verse**“ (Kapitel Jesaja 9.6) beschrieben worden. Hier sollen nun noch weitere Eigenschaften diese Zahl aufgezeigt werden.

Die Primzahldarstellung von <66888> ist $2 * 2 * 2 * 3 * 3 * 929$
mit 6 Primzahlfaktoren.

Es gibt <12> Faktorpaare:

(1 * 66888, 2 * 33444, 3 * 22296, 4 * 16722, 6 * 11148, 8 * 8361, 9 * 7432,
12 * 5574, 18 * 3716, 24 * 2787, 36 * 1858, **72 * 929**)

Dreidimensionale Darstellung (Zahl, Strahl, Kreis) = (66888, 24, 2787)

Die Quersumme von <66888> ist <36>.

--- 3. Zahlensiegel ---

Der größte Primzahlfaktor <929> ist die Anzahl der Kapitel des AT, also der hebräischen Bibel. Damit ergibt sich eine ganz faszinierende Aussage über den Aufbau des AT:

Durch das Faktorpaar $72 * 929 = <66888>$ ist

die Zahl der Kapitel des AT

zusammen mit dem (vollen) Namen Jahwes in der

Buchstabenanzahl des Buches Jesaja

verschlüsselt.

Das Buch Jesaja ist also auch ein Siegel für die Anzahl der Kapitel (und damit auch der Bücher) des AT.

Die Zahl <66888> verbindet weiterhin die Zahl der Bücher der (christlichen) Bibel <66> mit dem Totalwert des Namens Jesu im NT <888>. Das Faktorpaar $2 * 33444$ zeigt uns eine weitere wichtige Facette der Siegelzahl des Buches Jesaja. In dieser Zerlegung ist die Zahl Gottes (<2>) abgespalten. Die verbleibende Zahl <33444> zeigt uns die rein menschlichen Züge Jesu. Die Zahl <33> ist sein Lebensalter auf der Erde. Die Zahl <444> hat eine mehrfache Bedeutung. Das erste Kapitel des NT endet mit der Geburt und der Namensgebung für Jesu.

{Matthäus 1.25}

*und er [Joseph] erkannte sie nicht, bis sie [Maria] ihren erstgeborenen Sohn geboren hatte; und er hieß seinen Namen **Jesus**.*

Das letzte Wort (Jesus) in diesem Vers ist das <444>. Wort des NT. Das erste Wort des AT mit dem Totalwert <444> bedeutet „sollst du gebären“ in {1. Mose 3.16} und wird zu Eva gesagt. Hier im NT finden wir dann die Geburt Jesu durch Maria. [Die Zahl <4> ist die Zahl der Frau und der Erde. Sie erscheint auf drei Zehner-Ebenen.]

Das 1. Zahlensiegel des Buches Jona

Die Zahl <2700>

ist das erste Zahlensiegel dafür, dass das Buch Jona mit jedem seiner Buchstaben inspiriert ist. Das Buch Jona umfasst genau <2700> Buchstaben. Die Besonderheit der Zahl <2700> liegt darin, dass sich in ihr die Zahl der Gottheit in der dritten Potenz (wieder die Zahl der Gottheit) enthüllt.

$$27 = 3^3$$

Weitere Erläuterungen finden sich im Text [Jona](#).

Die Primzahldarstellung von <2700> ist $2 * 2 * 3 * 3 * 3 * 5 * 5$ mit 7 Primzahlen.

Es gibt <18> Faktorpaare:

$1 * 2700, 2 * 1350, 3 * 900, 4 * 675, 5 * 540, 6 * 450, 9 * 300, 10 * 270, 12 * 225,$
 $15 * 180, 18 * 150, 20 * 135, 25 * 108, 27 * 100, 30 * 90, 36 * 75, 45 * 60, 50 * 54$

Die dreidimensionale Darstellung der Zahl ist:

$$(Zahl, Strahl, Kreis) = (2700, 12, 112) = (22 * 33 * 52, 12, 24 * 7)$$

Das 2. Zahlensiegel des Buches Jona

Die Zahl <149331>

ist das zweite Zahlensiegel dafür, dass das Buch Jona mit jedem seiner Buchstaben inspiriert ist. Der Totalwert aller Buchstaben des Buches Jona hat den Zahlenwert <149331>. Seine Bedeutung wird deutlich, wenn man Leerzeichen einfügt:

1 49 33 1

Die Zahl <49>, als die Vollendung der Zahl der Vollkommenheit (<7> * <7>), und die 2 * Zahl <33>, die Zahl der Lebensjahre des Schöpfers in seiner Schöpfung, werden eingerahmt von den Zahlen Gottes (<1>). Die Besonderheit der Zahl <149331> wird in der folgenden Schreibweise deutlich:

$$149331 = (1+1+1) * 7 * 7 111 = 3 * 49 777$$

Weitere Erläuterungen finden sich im Text [Jona](#).

Die dreidimensionale Darstellung der Zahl ist (149331, 3, 6222). Die Nummer des Zahlenkreises <6222> enthält auf mehrfache Weise die Zahl<3>, die Zahl der Gottheit.

Das 1. Zahlensiegel der Offenbarung

Die Zahl <46512>

ist das erste Zahlensiegel dafür, dass das Buch der Offenbarung mit jedem seiner Buchstaben nach dem Textus Receptus ein inspirierter Text ist. Die Zahl ist das Produkt der <4> Zahlen <8>, <17>, <18>, <19>. <8> ist die Zahl des Neubeginns, 17, 18 und 19 sind die drei Zahlen, die das Primzahlzwillingstriplet mit der Zentralzahl **18** bilden.

$$46512 = 8 * 17 * 18 * 19$$

Die Primzahldarstellung von 46512 ist $2 * 2 * 2 * 2 * 3 * 3 * 17 * 19$ mit **8** Primzahlen.

Es gibt **30** Faktorpaare:

1 * 46512, 2 * 23256, 3 * 15504, 4 * 11628, 6 * 7752, 8 * 5814, 9 * 5168, 12 * 3876,
16 * 2907, 17 * 2736, 18 * 2584, 19 * 2448, 24 * 1938, 34 * 1368, 36 * 1292,
38 * 1224, 48 * 969, 51 * 912, 57 * 816, 68 * 684, 72 * 646, 76 * 612, 102 * 456,
114 * 408, 136 * 342, 144 * 323, 152 * 306, 153 * 304, 171 * 272, 204 * 228

Die dreidimensionale Darstellung der Zahl ist:

$$(\text{Zahl, Strahl, Kreis}) = (46512, 24, 1938) = (8 * 17 * 18 * 19, 24, 6 * 17 * 19)$$

Weitere Erläuterungen finden sich bei der Beschreibung der Bedeutung der Zahl <72> und im Text **Apokalypse**.

Das 2. Zahlensiegel der Offenbarung

Die Zahl <5559333>

ist das zweite Zahlensiegel dafür, dass das Buch der Offenbarung mit jedem seiner Buchstaben ein inspirierter Text ist. <5559333> ist der Totalwert aller Buchstaben der „Offenbarung“ nach dem Textus Receptus. Die Zahl besteht aus <7> Ziffern. Sie hat die Quersumme <33> (Lebensjahre des HERRN auf der Erde). Lässt man die teilende Ziffer <9> in der Mitte weg, so ergibt sich die Quersumme <24> (die Zahl der Herrlichkeit). Die dreifache 5 und die dreifache 3 sind die Zahlen des Sohnes des Menschen und der dreieinigen Gottheit. Bildet man die Summe aus <555> und <333> so ergibt sich <888>. Die Differenz 555 – 333 ergibt <222>. Die vier Zahlen <222>, <333>, <555> und <888> sind die charakteristischen Zahlen für Christus. Weitere Erläuterungen finden sich im Text [Apokalypse](#).

Anmerkungen zur Literatur

In [WEIN] wird eine Darstellung der Zahlen der Bibel aus Sicht des orthodoxen Judentums gegeben. Sie zeichnet sich durch eine tiefe Ehrfurcht vor dem „Wort“, der Heiligen Schrift aus. Von dieser Haltung können wir Christen noch viel lernen. Die Lektüre dieses Buches muss aber mit großer Vorsicht erfolgen, da zum einen außer dem inspirierten Wort noch andere jüdische Texte und Überlieferungen als gleichrangig behandelt werden und zum anderen das Neue Testament nicht als inspiriertes Wort anerkannt wird.

[BREE] basiert in weiten Teilen auf [WEIN], was die Aussagen zum Alten Testament betrifft. Darüber hinaus wird aber auch eine Einführung in die Zahlenstruktur des Neuen Testaments gegeben. Für den Verfasser war dieses Buch dadurch besonders wichtig, weil darin der Gedanke formuliert war, dass es einen Zusammenhang zwischen den Totalwerten der Alphabete und den Lebensdaten des HERRN geben müsse. Da zum Zeitpunkt der Ausgabe (im Jahr 1981) die Zahlen der Chronologie noch nicht vollständig bekannt waren, heißt es z. B. auf Seite 498:

*... so ergibt der Totalwert des [hebräischen] Alphabets die Zahl <1495>. Sie entspricht **in etwa** dem Zeitraum, den das Volk Israel vom Zeitpunkt des Eintritts in das Land Kanaan bis kurz vor der Fleischwerdung des Sohnes Gottes ... unter dem Gesetz gelebt hat.*

Heute (im Jahr 2002) können wir sagen: Sie entspricht **genau** dem Zeitraum vom Einzug in Kanaan bis zum Tode am Kreuze.

Literatur:

- [BITZ] P. G. Zint, Bibel in Text und Zahl, CD Okt. 2011
- [BOTZ] G. Botzen, private Mitteilung, 2012
- [BREE] K. Breest, Zahlensymbolik in der Bibel, 1981
- [CHRO] P. G. Zint, Chronologie der Bibel, edition baruch, 2016 und www.zeitundzahl.de
- [FERM] S. Singh, Fermats letzter Satz, dtv, München, 2004
- [GAEB] A. C. Gaebelin, Kommentar zum AT I und II, CLV, 1998
- [GAEB2] A. C. Gaebelin, Kommentar zum NT, Hänssler, 2002
- [OUWE] W. J. Ouweneel, Die Offenbarung Jesu Christi, CLV, 1997
- [PASE] W. J. Pasedag, Bibel und Zahlenkunde, 1967
- [REFLEX] Reflexionen über das Buch „Chronologie der Bibel“, CD Dez. 2016 und www.zeitundzahl.de
- [SALO] G. Salomon, Zahlen der Bibel, 1985
- [WEIN] F. Weinreb, Der göttliche Bauplan der Welt, 1969

Rückblick und Ausblick

Im ersten Block des vorliegenden Textes haben wir für jede der Zahlen <1> bis <240> (d. h. für alle Zahlen auf den ersten zehn Zahlenkreisen) Bedeutungen formuliert. Dabei wurde versucht, nicht nur jede Zahl für sich allein zu beschreiben, sondern sie im Zusammenhang mit den benachbarten Zahlen zu sehen. Dieser Zusammenhang der biblischen Zahlen wird besonders deutlich bei den Primzahlzwillingsstripletts, die die Grundpfeiler des Zahlensystems der Bibel bilden.

Im zweiten Block werden die meisten Zahlen ausführlich beschrieben. Ab der Zahl <320> werden nicht mehr alle Zahlen ausführlich beschrieben. Der interessierte Leser wird bei solchen Zahlen vielleicht angeregt, eigene Untersuchungen zur Bedeutung anzustellen. Dabei ist das Programm „**Extraktor**“ sehr nützlich, das auf der kostenlosen CD mit der Bibelausgabe „BiTuZa“ enthalten ist. Wenn man bei diesem Programm eine Zahl in Zifferschreibweise im Suchfeld eingibt, so werden alle Wörter der Bibel aufgelistet, die diesen Totalwert haben.

Ab der Zahl <320> werden bei allen Zahlen zunächst nur die mathematischen Eigenschaften (und ggf. Bibelstellen) aufgeführt. Bei wichtigen Zahlen und Jahreszahlen der Chronologie der Bibel werden zusätzliche Hinweise auf die Bedeutung der Zahl gegeben.

Der vorliegende Text wird im Lauf der Zeit um weitere ausführliche Beschreibungen ergänzt.

Die Bibel ist das einzigste Buch der Menschheit, das in seinem Text eine

Botschaft durch Sprache und Mathematik

enthält.

Erläuterungen von Schreibweisen und Abkürzungen im Text **Vorwort**.

Autor: Dr. Paul Gerhard Zint

Stand: 19.02.2018

Erstfassung: 07.01.2010